

Bild

Wissen

Gestaltung



Ein Interdisziplinäres Labor


GestalterInnen sind, sofern sie überhaupt in wissenschaftliche Arbeitsprozesse einbezogen werden, meist für die Verpackung, Distribution oder Popularisierung der Ergebnisse zuständig. Dieser Umstand, der heute auch durch Curricula und Berufsbilder institutionell verankert ist und sich sogar in Ausschreibungsmodalitäten und Förderkriterien niederschlägt, gehorcht nicht selten einer Differenz=Hierarchie von Herstellen und Darstellen.


Das Ziel der Tagung ist folglich ein Doppeltes: Sie soll einerseits traditionelle Annahmen über das Verhältnis von Wissenschaft und Gestaltung am Beispiel der Illustration kritisch beleuchten; andererseits durch die Diskussion konkreter Projekte ein neues Verhältnis der beiden Bereiche vorstellen, unterstützen und theoretisch befestigen.

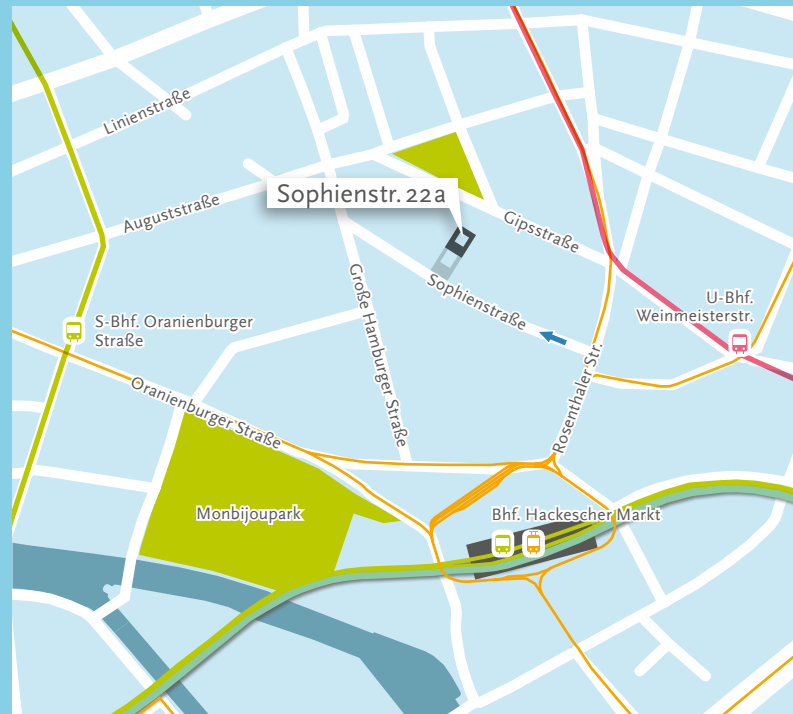
Dabei versucht die Tagung dieser Verschränkung von Wissenschaft und Gestaltung durch ein besonderes Format näher zu kommen: Die Präsentation der Projekte (aus Bereichen der Biologie, Archäologie, Psychologie, Paläontologie und Technik) wird nicht von Außen, sondern gemeinsam von den jeweils daran beteiligten WissenschaftlerInnen *und* WissenschaftsillustratorInnen unternommen. Auf diese Weise entsteht ein realistischer Einblick in die Kooperation der Disziplinen sowie deren Grenzen und Möglichkeiten. Gleichzeitig werden Gestaltungspraktiken als eigenständige Wissensagenten deutlich, um nicht zuletzt reduktionistische Perspektiven auf die Entstehungsprozesse von Wissen zu verhindern.

Ort:
Zentraler Laborraum des Interdisziplinären Labors
Bild Wissen Gestaltung
 Humboldt-Universität zu Berlin
 Sophienstr. 22a, 10178 Berlin

Bhf. Hackescher Markt
 S5 S7 S75
 Tram M1 M4 M5 M6

S-Bhf. Oranienburger Straße
 S1 S2 S25

U-Bhf. Weinmeisterstraße
 U8



WISSEN BRAUCHT
 PALÄONTOLOGIE
 ARCHÄOLOGIE
 BIOLOGIE
 PSYCHOLOGIE
 TECHNIK
 GESTALTUNG

ZUR ROLLE VON
 WISSENSCHAFTSILLUSTRATIONEN
 IN WISSENSPROZESSEN

Workshop am 20. + 21. Oktober 2017

- 14:00 Begrüßung durch Horst Bredekamp
- 14:15 Einführung durch Kathrin M. Amelung & Christof Windgätter
(beide Bild Wissen Gestaltung, HU Berlin)
- 14:45 **ArcheoVIS – Ein visuelles Tool für die in situ Rekonstruktion Archäologischer Fundstätten**
Esther Schönenberger (Illustratorin, Kantonsarchäologie Zürich)
Andrea Schaer (Archaeokontor GmbH und Archäologischer Dienst Kanton Bern)
Niklaus Heeb (Leiter Fachrichtung »Knowledge Visualization«, ZHdK Zürich)
Moderation: Sebastian Schwesinger (Bild Wissen Gestaltung, HU Berlin)
- 15:30 Diskussion
- 16:15 Kaffeepause
- 16:45 **Visualisierung eines thermischen Verfahrens zur Umwandlung von Abfall in Kraftstoff**
Thomas Willner (Verfahrenstechniker, HAW Hamburg)
Reinhard Schulz-Schaeffer (Leiter »Informative Illustration«, HAW Hamburg)
Moderation: Katharina Lee Chichester (HU Berlin)
- 17:30 Diskussion
- 18:15 Ende

- 09:30 **From Muscle to Facial Expression – Ein visuelles Werkzeug für die Übersetzung der Gesichtsmuskulatur zur Mimik des Orang-Utans**
Elisa Forster (Illustratorin, Assistenz »Knowledge Visualization«, ZHdK Zürich)
Katja Liebal (Verhaltensforscherin/Primatologin, FU Berlin)
Moderation: Lisa Schreiber und Martin Grewe
(beide Bild Wissen Gestaltung, HU Berlin)
- 10:15 Diskussion
- 11:00 Kaffeepause
- 11:30 **Orobates. Rekonstruktion der Fortbewegung eines frühen Landwirbeltiers**
John A. Nyakatura (Biologe, Bild Wissen Gestaltung, HU Berlin)
Jonas Lauströer/Amir Andikfar (Illustratoren, HAW Hamburg)
Moderation: Kathrin M. Amelung (Bild Wissen Gestaltung, HU Berlin)
- 12:15 Diskussion
- 13:00 Mittagessen
- 14:00 **Vom Spinnfaden zum »smart material«**
Anna-Christin Joel (Biologin, RWTH Aachen)
John Linkhorst/Patrick Bongartz (Verfahrenstechniker, RWTH Aachen)
John A. Nyakatura (Biologe, Bild Wissen Gestaltung, HU Berlin)
Moderation: Katharina Bredies (Design Research Lab, UdK Berlin)
- 14:45 Diskussion
- 15:00 Offene Schlussdiskussion
- 16:00 Ende

Konzept, Organisation, Leitung

Kathrin M. Amelung, John A. Nyakatura, Christof Windgätter

**weitere Informationen und Kontakt**

[www.interdisciplinary-laboratory.hu-berlin.de/
de/content/wissen-braucht-gestaltung](http://www.interdisciplinary-laboratory.hu-berlin.de/de/content/wissen-braucht-gestaltung)